



dns.comfort unter Windows TerminalServer & Citrix XenApp



Digitales Diktat und Spracherkennung in Terminalumgebungen



WTS-Server¹ oder Citrix XenApp-Server²

[Die Anwendungen von dns.comfort werden hier gehostet]



Mobile Geräte

[Übernahme von Diktaten von professionellen Diktiergeräten und Smartphones.

Entgegennahme von Diktaten und Dokumenten über Windows Explorer und Outlook - Plugin.]



Audio-Recorder

[Das Diktat wird bequem per Mikrofonsteuerung aufgenommen.

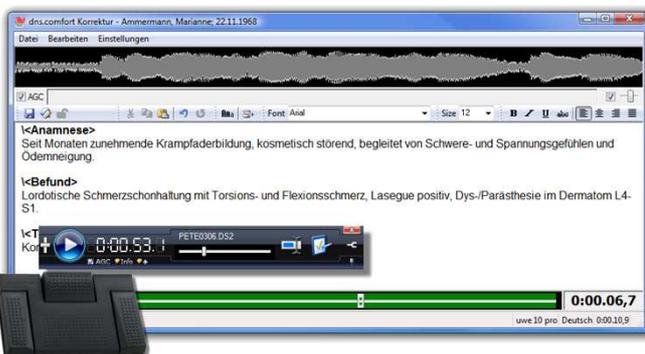
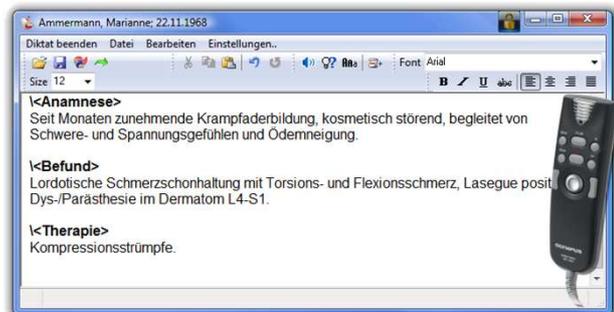
Einfach zu bedienen und trotzdem komfortabel – mit Undo, VA, Abschneiden, Einfüge/Überschreibmodus, Seriendiktat und einstellbarer Kompression.]

Spracherkennung

[Diktieren direkt in der Terminalsitzung – wenn Dragon NaturallySpeaking auf dem Terminalserver installiert ist.

Diktieren über das dns.comfort-Diktierfenster – wenn Dragon NaturallySpeaking auf dem Fat-Client installiert ist.

Einstellbare Kompression beim Korrektur-Versand.]



Korrektur

[Sowohl spracherkannte als auch konventionelle Diktate werden bequem per Fußschaltersteuerung abgehört.

Keine Spracherkennung am Korrekturplatz nötig.

Mit automatischer Lautstärkeanpassung und Tempokontrolle.]

¹ Windows® Server 2008, 2012, 2016; für Einzelplätze auch Windows® 7, 8, 10

² Citrix XenApp® 5, 6



dns.comfort unter Windows TerminalServer & Citrix XenApp



Ihre Vorteile auf einen Blick

- Extrem schlankes und ressourcenschonendes System (installiert nur 50MB gross, kein „.net“ etc. notwendig)
- Zentrale Administration
- Anbindung professioneller Diktierhardware aller namhaften Hersteller
- Unterstützung aller gängigen Audioformate (z.B. WAV, DSS, DS2, AMR, M4A, MP3, WMA..)
- Einzigartige Funktionen wie SpeechLock™ und SonicPad™, um Arbeitsabläufe sicher und verlässlich zu gestalten
- Korrektur durch Dritte ganz ohne ressourcenhungrige Spracherkennung – mit sicherer Verbindung zwischen Text und Ton
- Anbindung an Systeme anderer Hersteller, z.B. Patientenverwaltungssysteme
- Maßgeschneiderte Vokabulare für verschiedenste Fachgebiete integrierbar
- Telefonhotline, Anwenderforum, eMail-Support, Wartungsverträge

Hinweise zur Spracherkennung

- Die Spracherkennung kann auf dem Terminalserver installiert werden. Bitte beachten Sie als Richtwert für den Systemausbau, dass **pro Sprecher** mindestens die Anforderungen für Dragon NaturallySpeaking 10, 11, 12, 13, 14 / Dragon Medical 10, 11, 12, PE 2, PE 3 vorgehalten werden sollten.
- Hinweis: Die Performance auf Servern ist erfahrungsgemäß nicht zufriedenstellend, wenn mehrere Nutzer diktieren.
- Alternative 1: Installation der Spracherkennung auf FAT-Clients. Nutzung der dns.comfort-Terminalintegration für das Diktieren in diverse Anwendungen (z.B. Word, Outlook) in der Terminalsitzung.
- Alternative 2: Nutzung der Offline-Erkennung: Die Spracherkennung wird dabei komplett ausgelagert, z.B. in virtuelle Maschinen. Diktate vom Diktiergerät, Smartphone oder dns.comfort-Rekorder werden im Hintergrund spracherkannt. Durch die Korrektur der vorerkannten Diktate lernt das System.

Systemvoraussetzungen

- FAT-Clients mit Windows 2008, 2012, 2016 VISTA, 7, 8, 10
- THIN-Clients mit Windows embedded Full Version, Linux auf verschiedenen Modellen diverser Hersteller, z.B. Igel, FSC, HP (abhängig vom Hersteller der Diktierhardware)
- **PCs ohne Spracherkennung:** PC mit Pentium IV 500MHz oder vergleichbar, 256MB RAM
- **PCs mit Spracherkennung:** entsprechend Anforderungen für Dragon NaturallySpeaking 10, 11, 12, 13, 14 / Dragon Medical 10, 11, 12, PE 2, PE 3
- Microsoft RDP-Client 6.1 / rdesktop 1.6 oder neuer; ICA-Client 10 oder neuer



Die einzelnen Anwendungsteile von dns.comfort kommunizieren über ein freigegebenes Verzeichnis mit ihrem dns.comfort-Server.



Für die Verwaltung der Datenbestände und Korrekturdaten wird eine ausfallsichere Embedded SQL – Datenbank verwendet.

Kontakt

ABITZ.COM

Wir verbinden IT und Sprache

ABITZ.COM GmbH | Stubenrauchstr. 3 | 12357 Berlin
Tel.: +49 30 33 77 59 44-0 | Fax: +49 30 33 77 59 44-9
E-Mail: abitz@abitz.com | www.abitz.com